



Jahresbericht 2018

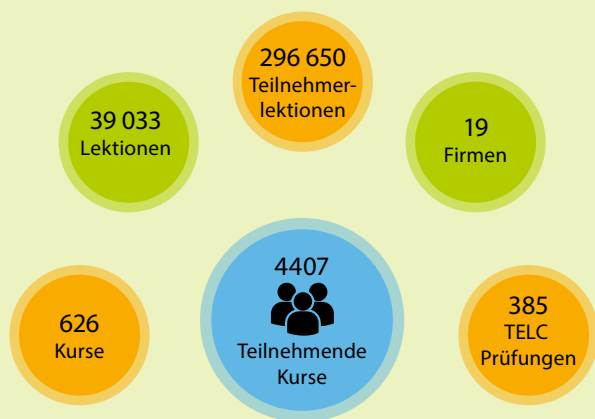
**volkshochschule
solothurn**

bildung | sprachen | freizeit

Inhaltsverzeichnis



Vorwort der Geschäftsleiterin	3
Protokoll der Vereinsversammlung 2018	4
Geschäftsjahr 2018	7
Finanzielles Ergebnis	10
Ausblick	14
Team der Volkshochschule	15



Jahresbericht 2018

Liebe Leserin, lieber Leser,

2018 war für die Volkshochschule Solothurn ein ausgezeichnetes Geschäftsjahr. Wir konnten nicht nur unsere strategischen Initiativen erfolgreich vorantreiben, sondern das Geschäftsjahr als erfolgreichstes in unserem 75-jährigen Bestehen abschliessen. Der Umsatz ist nochmals um 10% auf 5.17 Mio angestiegen.

Wir sind stolz auf die grosse Volkshochschule der kleinen Stadt Solothurn. Bei uns haben sich im Berichtsjahr 4'400 Personen in 626 Kursen weitergebildet, es wurden 39'033 Lektionen Unterricht gehalten, das entspricht 296'650 Teilnehmerlektionen, also Anzahl Kurslektion multipliziert mit der jeweiligen Anzahl Teilnehmer. Somit ist die Volkshochschule Solothurn nicht nur zur grössten Volkshochschule der Schweiz geworden, sondern auch zur profitabelsten.

Allerdings verteilt sich das Wachstum etwas ungleich. Mehr als 2/3 unseres Umsatzes erwirtschaften wir mit Aufträgen, die wir in Submissionsverfahren der Behörden des Kantons Solothurn gewonnen haben. Diese Aufträge verzeichneten denn auch das grösste Wachstum. Wir sind stolz, dass uns die Behörden des Kantons das Vertrauen schenken, diese Aufträge in bestmöglicher Qualität umzusetzen.

Aber auch unser Weiterbildungsangebot der klassischen Bereiche Sprachen, Bildung und Freizeit gedeiht gut. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, angesichts der stetig wachsenden Konkurrenz von Weiterbildungsinstitutionen sowie dem wachsenden Angebot von Vorträgen öffentlicher wie privater Einrichtungen zum Nulltarif.

Lernen ist Leidenschaft. Die Digitalisierung hat unsere Schule längst erreicht, wir nutzen Computer als Hilfsmittel sowohl im Unterricht wie in der Administration. Doch im Unterricht selbst bleiben wir dem Charisma überzeugender Referentinnen und Referenten verpflichtet. Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt, der lernende wie der lehrende. Wir haben unser Ziel erreicht, wenn der Funke springt, wenn der Lehrende seine Leidenschaft und Begeisterung für ein Thema oder eine Sache weitergeben kann. Das gemeinsame Erarbeiten von Erkenntnis und Verstehen ist etwas anderes als Information oder know how. Solches lässt sich online leicht beschaffen oder vermitteln. Einsichten zu erarbeiten, Begeisterung zu teilen, dafür steht die Volkshochschule.

Unser grosser Dank gebührt unserem gesamten Team von höchst engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kursleiterinnen und Kursleitern. Nicht nur für die geleistete Arbeit, sondern auch für die Leidenschaft, mit der es die Volkshochschule entwickelt. Und natürlich danken wir auch unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Behörden des Kantons, unseren Partnerinstitutionen, unseren Mitgliedern und den umliegenden Gemeinden. Wir freuen uns auf weitere, leidenschaftliche und begeisternde Kursstunden.

Barbara Käch

Geschäftsleiterin VHS Solothurn

Protokoll der Vereins- versammlung 2018



Dienstag, 5. Juni 2018, 17.30 Uhr

Vorsitz: Stephan Hug
Protokoll: Nicola Gobeli
Anwesende: 30 Vereinsmitglieder, 33 Nicht-Mitglieder (siehe Präsenzliste)
Ort: Schloss Waldegg, Feldbrunnen

Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler/-innen
3. Protokoll der Vereinsversammlung vom 27. Juni 2017
4. Bericht zum Vereinsjahr 2017
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung des Vorstandes
7. Ausblick und Ziele 2018
8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
9. Dank
10. Verschiedenes

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident Stephan Hug begrüsst die Anwesenden, im Speziellen den Regierungsrat Dr. Remo Ankli und den Kantonsratspräsidenten Urs Ackermann.

Der Präsident würdigt das Schloss Waldegg als passenden Veranstaltungsort für die regional tätige Volkshochschule mit ihrer Geschichte.

Der Präsident erzählt eine Geschichte aus seiner früheren Lehrtätigkeit im Kanton Graubünden mit Bezug zur Migration und Integration in der Schweiz. Damit verweist er auf den Auftrag den die Volkshochschule übernommen hat und erfolgreich umsetzt.

Danach übergibt er das Wort an Dr. Remo Ankli, welcher bereits das dritte Mal an der Vereinsversammlung der Volkshochschule teilnimmt. Seine Worte schliessen sich jenen von Stephan Hug an, wobei er zusätzlich auf die zunehmende Digitalisierung auch bei Lehrmitteln verweist und die sich damit immer schneller entwickelnde Halbwertszeit von Wissen.

Die Volkshochschule dient hier weiterhin als Vermittlerin von Orientierungswissen.

Protokoll der Vereinsversammlung 2018

2. Wahl der Stimmzähler/-innen

Der Präsident stellt den Antrag, Vorstandsmitglied Bernhard Mollet als Stimmzähler zu wählen. Dieser wird einstimmig angenommen.

3. Protokoll der Vereinsversammlung vom 27. Juni 2017

Das Protokoll ist auf der Website der Volkshochschule aufgeschaltet und wurde im aufgelegten Geschäftsbericht abgedruckt. Der Präsident verzichtet auf eine Verlesung. Das Protokoll wird verdankt und einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht der Geschäftsleiterin

Der Jahresbericht liegt schriftlich vor und die Geschäftsleiterin Barbara Käch erläutert den Geschäftsgang des vergangenen Jahres. Wir blicken auf das beste Geschäftsjahr der Volkshochschule seit ihrem Bestehen zurück.

Sie erinnert an die freiwillige, selbstbestimmte Bildung und dass wir wieder vermehrt daran anknüpfen müssen. Die Bereiche Bildung und Freizeit schlossen gegenüber dem Vorjahr mit einem positiveren Ergebnis ab. Wobei besonders Vortragsreihen zu Geschichte und Philosophie sowie Ernährung und Gesundheit vermehrt Anklang gefunden haben.

In den Integrationskursen ist auch der grosse Umsatzgewinn zu finden. Das Jahr 2017 stand unter dem Auftrag des Amtes für soziale Sicherheit mit der Durchführung dieser Kurse. Zu Beginn des Jahres wurden wir von der grossen Nachfrage überrascht. Dies hatte auch zur Folge, dass sowohl neue Kursleitende als auch Personen in der Administration eingestellt werden konnten.

Wir schliessen das Jahr 2017 mit einem Reingewinn von Fr. 102'953.– ab und liegen somit 45% über dem Vorjahr.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei den Bereichsleitenden und bei der Geschäftsstelle für die gute Arbeit.

5. Bericht der Revisoren

Die Rechnung 2017 liegt vor und wird von Herrn Fröhlicher kurz erläutert. Sie schliesst mit einem Gewinn von Fr. 102'953.– ab.

Der Revisionsbericht wird einstimmig genehmigt.

6. Entlastung Vorstand

Nachdem die ehrenamtliche Tätigkeit des Vorstandes verdankt wurde, wird der Antrag zur Entlastung des Vorstandes genehmigt.

Protokoll der Vereins- versammlung 2018

7. Ausblick und Ziele 2018

Der Rückgang im Bereich der Sprachen muss aufgehalten werden und neue Angebote entwickelt werden um dieses Kerngebiet wieder zu stärken.

Als innovatives Unternehmen dürfen wir nicht still stehen. Wir werden neue Lehrgänge und Kurse entwickeln um den hohen prozentualen Anteil der Aufträge des Kantons etwas abzuschwächen und ein weiteres Standbein aufzubauen. Ab 2018/2019 werden neue Lehrgänge im Angebot sein.

Trotz der Weiterentwicklung der Lehrgänge soll die hohe Unterrichtsqualität beibehalten werden.

8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Höhe der Mitgliederbeiträge beizubehalten.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

9. Dank

Der Präsident bedankt sich bei allen Mitgliedern, Gönnern, Gemeinden, Kursleitenden, dem Vorstand und den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle.

10. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Kantonsratspräsident Urs Ackermann richtet nun noch ein paar kurze Worte an die Vereinsversammlung und stellt fest, dass er selbst gerne wieder einmal ein paar Kurse an der Volkshochschule besuchen möchte.

Zum Schluss folgt noch ein sprachliches Feuerwerk durch die Mundartakrobatin Stephanie Grob. Sie brachte die Versammlung noch einmal zum Nachdenken und Schmunzeln.

Schluss der Versammlung: 19.15 Uhr



Stephan Hug, Präsident



Barbara Käch, Geschäftsleiterin



Geschäftsjahr 2018

Bereich Bildung und Freizeit

Im Bereich Bildung mit den Angeboten zu Geschichte, Philosophie, Kunst, Literatur und Persönlichkeitsbildung führten wir 35 Kurse durch. Auf besonders grosses Interesse stiessen die Vortragsreihen in Geschichte und Kunst, Kurse zu Rhetorik, Texte schreiben und Korrespondenz sowie die Computerkurse. Ebenfalls gut besucht waren die SVEB1-Kurse zur Erlangung des Grundlagenwissens in der Erwachsenenbildung.

Im Freizeitbereich waren Kreativkurse sowie Kurse zu Gesundheit, Ernährung und Bewegung sehr gefragt. Im Berichtsjahr konnten wir 53 Kurse durchführen.

Sowohl im Bereich Bildung wie auch Freizeit orientieren wir uns an Aktualitäten und den Bedürfnissen der Bevölkerung aus der Region. Es ist uns ein grosses Anliegen, ein möglichst breites Angebot für verschiedene Interessensbereiche anzubieten. Es ist uns gelungen, den angestrebten Trend, weniger Kurse mit höherer Teilnehmerzahl, die somit lukrativer für die VHS sind, umzusetzen. Auch wollen wir vermehrt Vortragsreihen zu aktuellen Themen aus den Bereichen Geschichte, Naturwissenschaft, Philosophie und Kunst anbieten.

Bereich Sprachen

Wir bieten Sprachkurse in 13 verschiedenen Sprachen und diversen Kursformaten an: Vom Anfänger- zum Fortgeschrittenenkurs, Diplom- und Konversationskurse, Intensivkurse oder Kurse in gemütlichem Tempo, Kurse für die Ferien und Businesskurse. Im Berichtsjahr führten wir 252 solcher Sprachkurse durch. Zusätzlich fanden 71 Kleingruppenkurse mit 1-4 Teilnehmenden statt. Insgesamt besuchten 1'512 Personen das Sprachangebot der VHS Solothurn. Nachdem der Umsatz im Vorjahr in diesem Bereich merklich zurückgegangen war, konnte er im Jahr 2018 wieder um 9% gesteigert werden. Trotzdem müssen wir damit umgehen, dass auch in Zukunft die klassischen Sprachkurse stagnieren oder gar rückläufig sein werden. Die Gründe hierfür liegen zum einen in der digitalen Veränderung, die das Sprachenlernen per App oder Computer begünstigt, zum anderen darin, dass die Fremdsprachen heute in der Schule früher und besser gelernt werden.

Erfreulicherweise verzeichneten auch die **Firmenkurse** einen erneuten Zuwachs. Hier handelt es sich vor allem um Sprachkurse und wenige Computerkurse, die vor Ort durchgeführt werden und auf die Bedürfnisse der Firmen bezüglich Inhalt und Wortschatz wie auch Durchführungszeit zugeschnitten sind. Erreicht wurde ein Umsatz von knapp Fr. 300'000. Wir führten 40 Sprachkurse in 16 Firmen durch.

Geschäftsjahr 2018



Bereich Deutsch-Integrationskurse im Auftrag des ASO

Die Volkshochschule Solothurn durfte auch im Jahr 2018 wieder einen Grossteil Ihrer Aufgaben und Energie in die Vorbereitung und Durchführung der Integrationskurse investieren. Wir konnten im vergangenen Jahr 115 Kurse mit 1'502 Personen in 15 unterschiedlichen Kursformaten durchführen. Diese Integrationskurse werden vom Kanton subventioniert, so dass eine Lektion Fr. 7.– für die Teilnehmer kostet. Die Kurse stehen allen Personen offen. Folgende Kurse können bei uns absolviert werden:

- Alphabetisierungskurse
- Intensivkurse Anfänger bis Niveau B1
(240 Lektionen Unterricht über 12 Wochen)
- Semi-Intensivkurse Anfänger bis Niveau B1
(120 Lektionen Unterricht über 12 Wochen)
- Semesterkurse
(51 Lektionen Unterricht über 17 Wochen)
- Abendkurse
- Zertifikatvorbereitungskurse

Wir freuen uns, dass wir wieder so viele Teilnehmende beim Verbessern ihrer Deutschkenntnisse und dem Kennenlernen der Kultur und Gesellschaft der Schweiz unterstützen durften.

Die VHS Solothurn startete zudem das Pilotprojekt «Sommerprogramm 2018», bei welchem im Auftrag des Amtes für soziale Sicherheit insgesamt 40 Angebote mit Integrationscharakter während der Sommerferien durchgeführt wurden. Das Angebot beinhaltete: Konversations- und Grammatikkurse, sportliche Aktivitäten in Zusammenarbeit mit Vereinen und lokalen Organisationen, Wanderungen in der nahen Umgebung und weitere spannende Ausflüge. Mit ca. 2'000 Anmeldungen kam dieses Programm bei den Teilnehmenden sehr gut an. Vor allem die Wanderungen auf dem Weissenstein oder auch die Führung durch die Stadt Solothurn stiessen auf grosses Interesse. Einige Migranten und Migrantinnen konnten nach diesen Veranstaltungen Anschluss in einem Verein oder bei anderen Gruppen finden und so einen weiteren Schritt zur Integration in der Schweiz machen.

Ebenso erfreulich ist, dass wir durch diverse Veränderungen die Abläufe in der Administration deutlich effizienter und kundenfreundlicher gestalten konnten. Dank dieser Veränderungen konnte der administrative Aufwand im Bereich der Integration um ca. 1/3 gesenkt werden.



Geschäftsjahr 2018

Bereich Deutschcenter im Auftrag des AWA

Sprache ist nicht nur der Schlüssel für die Integration in die Gesellschaft, sondern auch zur Integration in den Arbeitsmarkt. So bietet die VHS Solothurn im Deutschcenter, welches im Auftrag des Amtes für Wirtschaft und Arbeit erarbeitet wurde, fremdsprachigen Stellensuchenden Deutschunterricht an. Verbessert wird die Kommunikation im Berufsalltag und bei der Stellensuche. Die Schwerpunkte liegen auf der Verständlichkeit und Verwendbarkeit der Sprache, die sich an den Bedürfnissen der Stellensuchenden und des Arbeitsmarkts orientiert. Der Unterricht wird an den beiden Standorten Solothurn und Olten durchgeführt. Die Teilnehmenden werden durch die Regionalen Arbeitsvermittlungsstellen RAV zugewiesen. Als Auftraggeberin evaluiert das Amt für Wirtschaft und Arbeit die Inhalte und den Output des Deutschcenters regelmässig und achtet auf die Qualität des Unterrichts wie auch auf die Professionalität der Lehrpersonen. Auch im Jahr 2018 wurde die Bildung und Betreuung der Teilnehmenden als sehr gut beurteilt.

Gesamthaft nahmen im vergangenen Jahr 591 Personen am achtwöchigen Programm des Deutschcenters teil und besuchten 8'352 Lektionen Unterricht.

Kurse für Stellensuchende im Auftrag des AWA

Seit fast fünfzehn Jahren führt die VHS Solothurn für das AWA des Kantons Solothurn Standortbestimmungs-/ Stellenbewerbungskurse durch. Im vergangenen Jahr konnten wir zum ersten Mal drei Formate durchführen (für Fremdsprachige, für Stellensuchende ohne Berufsabschluss oder EBA, für Stellensuchende mit EFZ oder höherem Abschluss). So erhöhte sich der Umsatz bei diesen Kursen um 57% auf 442'200.

Finanzielles Ergebnis



Erfolgsrechnung

Die Erträge aus den erbrachten Leistungen erreichten im Jahr 2018 den ausserordentlichen Wert von Fr. 5'107'859, der 11% über dem bereits sehr erfolgreichen Vorjahr liegt. Zu diesem Spitzenwert trug massgeblich der Umsatz aus den Integrationskursen bei. Der Bereich Sprachen lag um ca. Fr. 50'000 über dem Vorjahr, die Bereiche Bildung und Freizeit blieben stabil. Erfreulich entwickelte sich auch der Umsatz der Firmenkurse, der 15% höher als im Vorjahr ausfiel und knapp Fr. 300'000 erreichte. Der Ertrag aus den Aufträgen des Amts für Wirtschaft und Arbeit (Deutschcenter und Stellenbewerbungskurse) erreichte einen um 13% höheren Umsatz als 2017.

Der Personalaufwand stieg um Fr. 400'000, der Verwaltungsaufwand nahm dank effizienterer Strukturen um Fr. 40'000 ab.

Es resultiert ein Betriebserfolg (nach der Zuweisung von Rückstellungen für die Rückerstattung von Gemeindebeiträgen und die Durchführung eines VHS-Fests) von Fr. 355'482.

Bilanz

Das Umlaufvermögen liegt im Berichtsjahr bei Fr. 1'737'981, die flüssigen Mittel bei Fr. 1'161'025.

Mit der Bildung von Rückstellungen in der Höhe von Fr. 100'000 für Rückerstattungen und Weiterbildung stieg das Fremdkapital auf Fr. 846'771. Mit dem Gewinn von Fr. 355'482 resultiert ein Eigenkapital von Fr. 891'210.

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des Vereins

Volkshochschule Region Solothurn, Solothurn

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Volkshochschule Region Solothurn für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Solothurn, 20. Mai 2019

BDO AG



Michael Preiss

Zugelassener Revisionsexperte



i.V. Laura von Arx

Leitende Revisorin
Zugelassener Revisorin

Beilagen
Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Bilanz

	31.12.2018 CHF	Vorjahr CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel	1'161'025.31	958'336.90
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	395'921.00	269'166.70
Übrige kurzfristige Forderungen	35'686.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	42'230.80	15'328.35
Umlaufvermögen	1'634'863.11	1'242'831.95
Finanzanlagen (Mietkautionen)	25'001.98	25'001.16
Sachanlagen (Mobilien, EDV, Einrichtungen)	113'802.00	33'302.00
Anlagevermögen	138'803.98	58'303.16
	1'773'667.09	1'301'135.11
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	84'740.70	56'959.05
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	91'312.70	92'071.05
Passive Rechnungsabgrenzungen	275'690.10	285'663.75
Kurzfristiges Fremdkapital	451'743.50	434'693.85
Rückstellungen	430'712.85	330'712.85
Langfristiges Fremdkapital	430'712.85	330'712.85
Fremdkapital	882'456.35	765'406.70
Vereinskapital	891'210.74	535'728.41
Eigenkapital	891'210.74	535'728.41
	1'773'667.09	1'301'135.11

Erfolgsrechnung

	2018 CHF	Vorjahr CHF
Ertrag Sprachen	903'931.92	839'663.20
Ertrag Bildung und Freizeit	142'344.85	189'816.05
Ertrag Integration	2'550'043.85	2'235'539.90
Ertrag Deutschcenter AWA	1'056'642.00	1'041'034.00
Ertrag Kurse AWA	442'200.00	280'400.00
Diverse Erträge	12'696.58	17'652.05
Dienstleistungserträge	5'107'859.20	4'604'105.20
Beiträge Mitglieder	6'980.00	6'490.00
Beiträge Gemeinden	58'143.00	46'495.00
Beiträge	65'123.00	52'985.00
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	5'172'982.20	4'657'090.20
Materialaufwand	148'239.35	132'551.60
Bruttogewinn	5'024'742.85	4'524'538.60
Lohnaufwand	3'428'933.10	3'009'321.85
Sozialversicherungsaufwand	362'534.65	332'645.70
Übriger Personalaufwand	40'957.15	29'547.15
Personalaufwand	3'832'424.90	3'371'514.70
Raumaufwand	293'383.40	294'536.70
Unterhalt und Reparaturen	61'489.95	99'612.65
Versicherungen und Gebühren	5'346.40	12'939.55
Energie und Entsorgung	5'778.15	6'170.45
Verwaltungsaufwand	91'293.00	110'161.70
Informatikaufwand	26'698.50	42'071.60
Werbeaufwand	210'512.60	212'787.05
Übriger Betriebsaufwand	-430.50	7.20
Übriger betrieblicher Aufwand	694'071.50	778'286.90
Abschreibungen Sachanlagen	37'518.05	8'600.00
Betriebliches Ergebnis	460'728.40	366'137.00
Finanzaufwand	5'246.07	3'184.28
Rückstellungen Investitionen	0.00	-260'000.00
Rückerstattung Gemeindebeitrag	-60'000.00	0.00
Rückstellung Jubiläum 75 Jahre	-40'000.00	0.00
Betriebsfremder, ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg	-100'000.00	-260'000.00
Jahresergebnis	355'482.33	102'952.72

Ausblick



Allgemeinbildende Kurse/Referate gehören nach wie vor zum Bildungsprogramm der Volkshochschule Solothurn (VHS), doch haben sie an Bedeutung verloren. Die VHS lebt heute zu gut 75% von Integrationskursen in diversen Bereichen. Die klassischen Bereiche der VHS, wie Sprachen und Informatik, stagnieren punkto Kursteilnehmer oder sind gar rückläufig. Viele junge oder künftige Erwachsene eignen sich bereits in der Volksschule hohe Kompetenzen in beiden Bereichen an. Frühfremdsprachenunterricht und der computerunterstützte Unterricht in allen Fächern sowie die nahtlose Fortsetzung der Erweiterung von Computerkenntnissen vor allem an den Berufsschulen und künftig wohl auch an den Mittelschulen führen zu dieser Situation. Es ist davon auszugehen, dass Kurse im Bereich von allgemeiner IT, Englisch, Französisch und Italienisch an der VHS rückläufig sein werden. Dafür könnten andere Sprachen wie Arabisch oder Chinesisch etwas zulegen, da sie aus ökonomischen oder gesellschaftlichen Gründen an Wichtigkeit gewinnen.

Im Jahr 2019 ist mit einem Rückgang der Kurse im Deutsch-Integrationsbereich zu rechnen, da weniger Asylsuchende in die Schweiz einreisen. Dies betrifft vor allem die Flüchtlinge mit N-Ausweis. Zudem werden mit dem neuen Aufnahmezentrum in Deitingen weniger Flüchtlinge auf die Gemeinden des Kantons verteilt.

Für die Auftraggeber des Amts für Wirtschaft und Arbeit werden wir weiterhin ein verlässlicher Partner sein, der die Aufträge in hoher Qualität umsetzt und in enger Zusammenarbeit das Angebot weiterentwickelt.

Das Programm der Bildungskurse wird in seiner ganzen thematischen Breite und in bewährter Weise weiterlaufen. Zudem wollen wir vermehrt Vortragsreihen zu aktuellen gesellschaftlichen und politischen Themen anbieten, um dem Gedanken der Bildung für alle nachzuleben.

Damit sich der Erfolg fortsetzt, dürfen wir jedoch nicht stehen bleiben, sondern müssen uns als innovatives Unternehmen und als Spiegel der Gesellschaft dauernd erneuern. Neben all den bewährten Angeboten gilt es, neue Angebote zu erarbeiten, um den hohen prozentualen Anteil der Aufträge des Kantons etwas abzuschwächen. Vorstand und Leitung der VHS sind daran, eine Arbeitsgruppe ins Leben zu rufen, die sich mit den künftigen Tätigkeitsfeldern auseinander setzen wird.



Team der Volkshochschule

Unser Team ist klein aber fein, verglichen mit anderen Bildungsinstitutionen. Wir haben unsere Prozesse effizienter gestaltet und unsere Mitarbeitenden sind höchst produktiv. Dies ist eine weitere unserer Stärken.

Geschäftsstelle

Stefanie Camenisch, Administration

Erika Christ, Administration

Nicola Gobeli, Projekt- und Kursleiter

Barbara Käch, Geschäftsleiterin

Maria Luterbacher, Bereichsleiterin Integration

Nora Röder, Administration

Marc Schneider, Bereichsleiter Sprachen

Manfred Scholl, Buchhaltung

Sonia Vaccarello, Bereichsleiterin Deutschcenter

Urs Witschi, Informatik

Vorstand

Unsere Vorstandsmitglieder haben im Jahr 2018 wiederum ehrenamtlich ihre Zeit und ihren Sachverstand der VHS Solothurn zur Verfügung gestellt. Dafür danken wir Ihnen.

Stephan Hug, Präsident

Josef Maushart, Vizepräsident

Esther Luterbacher

Tamara Mühlemann

Dr. René Rudolf

Beat Käch

Dr. Stefan Zumbrunn

Bernhard Mollet

Kursleiterinnen und Kursleiter

Anzahl Kursleitende 118

Vollzeitstellen 51

volkshochschule solothurn

bildung | sprachen | freizeit

Volkshochschule Solothurn

Hauptbahnhofstrasse 8

4500 Solothurn

-

T 032 626 40 10

F 032 626 40 11

-

info@vhs-so.ch

www.vhs-so.ch